

Gemeinde Ebsdorfergrund



Ebsdorfergrund, 09.08.2021

NIEDERSCHRIFT

zur Sitzung der Gemeindevertretung
am Montag, den 12.07.2021.

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:10 Uhr

Anwesenheiten:

Vorsitz:

Eucker, Wilfried

Anwesend:

Alof, Peter
Bender, Peter
Beppler; Burkhard
Böckler, Werner
Büttner, Marcell
Debelius, Hendrik
Ebinger, Yvonne
Erkel, Holger
Görlich, Carsten
Grähling, Patricia
Grau, Eckhard
Hame, Mike
Heidt, Lothar
Kaiser, Martin
Kaletsch, Tobias
Klahn, Cornelia
Knauf, Careen
Kühn, Maximilian
Lemmer, Sebastian
Maikranz, Friedhelm
Meyer, Werner
Michanikl, Clara
Nau, Reiner
Pauly, Lutz
Pfaff, Christian
Preiß, Thomas
Reinhardt, Thorsten
Rink, Andreas
Schöffler, Klaus-Peter
Weil-Höll, Ursula

Gemeindevorstand:

Schulz, Andreas

Newton, Elisabeth
Claar, Rudolf
Fritz-Emmerich, Heinrich
Gombert, Horst
Rabenau, Heinrich
Schäfer, Wilfried

Entschuldigt:
Debelius, Peter

Schriftführerin:
Greb-Zimmermann, Carina

Sitzungsverlauf:

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Wilfried Eucker eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung um 19:30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist. Auf Antrag des Gemeindevorstandes wird ein weiterer Top „Jahresabschluss 2020“ einstimmig auf die Tagesordnung genommen, damit die Gemeindevertretung über die aktualisierten Ergebnisse in Kenntnis gesetzt werden kann. Dieser Punkt wird als TOP 10 aufgenommen, der ursprüngliche Top 10 wird zu Top 11 und alle nachfolgenden Punkte rücken um eine Position nach hinten. Die neue Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

Fragen aus aktuellem Anlass werden beantwortet.

1.	Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Beigeordneten	(VL-216/2021)
----	--	---------------

Beschluss:

Nachdem die Mitglieder des Gemeindevorstandes in der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung am 29.04.2021 gewählt wurden, erfolgt nunmehr die Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Beigeordneten Elisabeth Newton, Rudolf Claar, Heinrich Rabenau, Dr Martina Merz-Preis, Wilfried Schäfer, Heinrich Fritz-Emmerich, Horst Gombert und Volker Wagner durch Bürgermeister Andreas Schulz und den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Wilfried Eucker.

2.	Fertigen von Bildern für die Internetpräsentation der Gemeinde sowie die Presse, u.a. Ebsdorfergrund Nachrichten	(VL-308/2021)
----	---	---------------

Beschluss:

Es werden Bilder für die Ebsdorfergrund-Nachrichten und die Internetseite sowie für sonstige Veröffentlichungen sowohl vom neuen Gemeindevorstand als auch von der Gemeindevertretung gemacht.

3.	Besetzung des Ortsgerichts Ebsdorfergrund; hier: Wahl eines Ortsgerichtsschöffen/ einer Ortsgerichtsschöffin	(VL-181/2021)
----	---	---------------

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung der Gemeinde Ebsdorfergrund für das Ortsgericht Ebsdorfergrund als Ortsgerichtsschöffen/Ortsgerichtsschöffin

Jürgen Schäfer

zu wählen.

Die gewählte Person wird dem Direktor des Amtsgerichts Marburg zur Ernennung vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

24 Ja Stimmen, 7 Stimmenthaltung(en)

4.	Wahl von 5 Vertreter*innen für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Rauschholzhausen-Roßdorf	(VL-252/2021)
----	--	---------------

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Personen zu ordentlichen Mitgliedern der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Rauschholzhausen-Roßdorf zu wählen:

1. Yvonne Ebinger
2. Andreas Rink
3. Robin Lakenbrink
4. Gert Kampmann
5. Dirk Pfeifer

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

5.	Wahl und Festlegung der Reihenfolge der 5 stellvertretenden Vertreter*innen für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Rauschholzhausen-Roßdorf	(VL-257/2021)
----	---	---------------

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung im Fall der Verhinderung eines ordentlichen Mitglieds der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Rauschholzhausen-Roßdorf die folgende Reihenfolge der stellvertretenden Vertreter festzulegen:

1. Lutz Pauly
 2. Burkhard Beppler
 3. Werner Meyer
 4. Eckhard Grau
 5. Tobias Kaletsch
- und diese zu wählen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

6.	Bildung einer Friedhofskommission für den Friedhof des Ortsteiles Rauschholzhausen; Wahl der Mitglieder (sachkundige Einwohner/innen und Gemeindevertreter/innen) durch die Gemeindevertretung	(VL-302/2021)
----	---	---------------

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung , die nachfolgend aufgeführten Gemeindevertreter/innen und sachkundigen Einwohner/innen als Mitglieder für die Friedhofskommission Rauschholzhausen zu wählen.

Der Gemeindevorstand schlägt vor, folgende *ortsansässige* Gemeindevertreter/innen als Mitglieder für die Friedhofskommission Rauschholzhausen zu wählen:

- ✓ Herr Burkhard Beppler, Teichdamm 37, Ortsteil Rauschholzhausen,
- ✓ Herr Lutz Pauly, Untere Höhle 2, Ortsteil Rauschholzhausen sowie
- ✓ Frau Yvonne Ebinger, Die Boene 10, Ortsteil Rauschholzhausen.

Als sachkundige Einwohner/innen werden gewählt:

- ✓ auf Vorschlag der Gemeinde Ebsdorfergrund als Friedhofsverwaltung Herr Walter Ebinger, Die Boene 10, Ortsteil Rauschholzhausen sowie
- ✓ auf Vorschlag der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Rauschholzhausen Herr Helmar Allamode, Hainweg 14, Ortsteil Rauschholzhausen und Herr Helmut Vogler, Hainweg 6, Ortsteil Rauschholzhausen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

7.	Bildung einer Friedhofskommission für den Friedhof des Ortsteiles Heskem-Mölln; Wahl der Mitglieder (sachkundige Einwohner/innen und Gemeindevertreter/innen) durch die Gemeindevertretung	(VL-303/2021)
----	---	---------------

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die nachfolgend aufgeführten Gemeindevertreter/innen und sachkundigen Einwohner/innen als Mitglieder für die Friedhofskommission Heskem-Mölln zu wählen.

Der Gemeindevorstand schlägt vor, folgende *ortsansässige* Gemeindevertreter/innen als Mitglieder für die Friedhofskommission Heskem-Mölln zu wählen:

- ✓ Herr Mike Hame, Möllner Weg 16, Ortsteil Heskem-Mölln,
- ✓ Herr Sebastian Lemmer, Tulpenweg 4, Ortsteil Heskem-Mölln sowie
- ✓ Herr Thorsten Reinhardt, Am Sägewerk 4, Ortsteil Heskem-Mölln.

Als sachkundige Einwohner/innen werden gewählt:

- ✓ auf Vorschlag der Gemeinde Ebsdorfergrund als Friedhofsverwaltung Herr Ortsvorsteher Heinz-Martin Lieser, Tulpenweg 2, Ortsteil Heskem-Mölln,
- ✓ auf Vorschlag der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Dreihausen-Heskem Frau Lydia Gottschalk, Bogenweg 1, Ortsteil Heskem-Mölln sowie
- ✓ auf Vorschlag der Selbständigen evangelisch-lutherischen Kirche Dreihauen-Heskem-Roßberg Herr Reinhard Heuser, Bogenweg 12, Ortsteil Heskem-Mölln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

8.	Schlussbericht für die Gemeinde Ebsdorfergrund zur 227. vergleichenden Prüfung "Ordnungsbehörden II" nach dem Gesetz zur Regelung der überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften in Hessen (ÜPKKG) im Auftrag des Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs	(VL-267/2021)
----	--	---------------

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird der Schlussbericht für die Gemeinde Ebsdorfergrund zur 227. vergleichenden Prüfung "Ordnungsbehörden II" nach dem Gesetz zur Regelung der überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften in Hessen (ÜPKKG) im Auftrag des Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs bekannt gegeben.

Die Gemeindevertretung nimmt den Schlußbericht zur Kenntnis und begrüßt das positive Abschneiden.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnisnahme

9.	Bericht an Kommunalaufsicht	(VL-189/2021)
----	------------------------------------	---------------

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht an die Kommunalaufsicht zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

10. Jahresabschluss 2020

Bürgermeister Andreas Schulz setzt die Gemeindevertretung über die positiven Ergebnisse des Jahresabschlusses 2020 in Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

11.	<p>Bauleitplanung der Gemeinde Ebsdorfergrund, OT Heskem-Mölln Bebauungsplan Gewerbegebiet "InterKomEins/ InterKomZwei", 1. Änderung</p> <p>hier:</p> <p>1. Auswertungen und Beschlussempfehlungen zu den eingegangenen Stellungnahmen mit Anregungen und Hinweisen im Rahmen der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB</p> <p>2. Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB</p>	(VL-293/2021)
-----	---	---------------

Beschluss:

1. Nach ausführlicher Erläuterung und Diskussion werden die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.2 BauGB sowie der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.2 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen mit Anregungen und Hinweisen zur Kenntnis genommen und als Abwägung (§ 1 Abs.7 BauGB) durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Ebsdorfergrund beschlossen.
2. Der Bebauungsplan Gewerbegebiet „InterKomEins/InterKomZwei“ – 1. Änderung wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 9 Abs. 4 BauGB und § 91 HBO (Hessische Bauordnung) sowie § 37 Abs. 4 HWG (Wasserrechtliche Festsetzung) als Satzung beschlossen und die Begründung hierzu gebilligt.
3. Der Bebauungsplan wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntgemacht und in Kraft gesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

12.	Vergabe von Straßennamen im interkommunalen Gewerbegebiet "InterKomEins/-Zwei"	(VL-306/2021)
-----	---	---------------

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die in der beigefügten Planskizze farbig markierten Straßen wie folgt zu benennen:

1. Neue Stichstraße (grün markiert): „**Margeritenweg**“
2. Verlängerung der „Kirchhainer Straße“ bis zur neu gebauten Ortsumgehung (blau markiert): „**Kirchhainer Straße**“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

13.	Grundsatzbeschluss: „Infrastrukturprojekt Gemeinsame Erschließung und Nutzung von Grundwasserressourcen im Marburger Land der Universitätsstadt Marburg, der Städte Amöneburg und Kirchhain sowie der Gemeinde Ebsdorfergrund“	(VL-270/2021)
-----	---	---------------

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ebsdorfergrund fasst folgenden Beschluss:

- Die Gemeinde Ebsdorfergrund nimmt auf Basis der als Anlage beigefügten Absichtserklärung mit den Städten Marburg, Amöneburg und Kirchhain ein gemeinsames Projekt zur Wassergewinnung im Amöneburger Becken in Angriff.
- Es wird begrüßt, dass die Stadtwerke Marburg GmbH mit einer Erkundungsbohrung zunächst eigenwirtschaftlich die Qualität und die Quantität des Grundwasservorkommens im Bereich „Heiliger Born“ in der Gemarkung Marburg-Schröck ermitteln.
- Der Gemeindevorstand der Gemeinde Ebsdorfergrund wird beauftragt,
 - den zuständigen Ausschuss der Gemeindevertretung über den Stand des Projektes fortlaufend zu informieren,
 - die notwendigen Vorbereitungen für eine organisatorische Struktur der interkommunalen Zusammenarbeit zu treffen und
 - die im Land Hessen bestehenden Fördermöglichkeiten für interkommunale Zusammenarbeit zu nutzen.
- Vor einer abschließenden Entscheidung über die Durchführung der interkommunalen Zusammenarbeit zur Wassergewinnung bedarf es weiterer über diesen Grundsatzbeschluss hinausgehenden Beschlussfassungen. Diese hat der Gemeindevorstand zu gegebener Zeit vorzubereiten und zur Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

14.	Antrag der Fraktionen B90/Die Grünen und der SPD an die Gemeindevertretung betr. Ausweitung des Betreuungsangebots für Grundschul Kinder in den Ferien im Ebsdorfergrund	(VL-298/2021)
-----	---	---------------

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Ebsdorfergrund wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Gemeindevorstand Ebsdorfergrund soll sich für eine Ausweitung der Betreuungszeiten für Grundschulkinder in den Ferien einsetzen und dazu mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf Gespräche aufnehmen.
Das Betreuungsangebot für Grundschulkinder in den Ferien sollte von Montag bis Freitag auf 16:30 Uhr ausgeweitet werden.
Die Gemeinde Ebsdorfergrund beteiligt sich bei der Ausweitung der Betreuungszeiten an den anfallenden Mehraufwendungen.
2. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, beim Landkreis festzustellen, wie die Betreuungsangebote außerhalb der Ferien an den Grundschulstandorten im Ebsdorfergrund zeitlich angeboten werden und wie sich diese Betreuungszeiten im Vergleich mit anderen Kreisgemeinden darstellen. Dem Ausschuss für Kinder, Jugend und Soziales soll das Rechercheergebnis berichtet werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

15.	Antrag der ÜBE-FWG Fraktion-Ebsdorfergrund: Ersatzbeschaffung der PKW-Fahrzeugflotte der Gemeinde durch Elektrofahrzeuge	(VL-309/2021)
-----	---	---------------

Beschluss:

Die ÜBE-FWG Fraktion beantragt hiermit im Rahmen von Neu-/Ersatzbeschaffungen, zukünftig reine Elektrofahrzeuge für die PKW-Fahrzeugflotte der Gemeinde anzuschaffen.

Die SPD und die Fraktion „Die Grünen/Bündnis 90“ stellen diesbezüglich folgenden Änderungsantrag:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt im Rahmen der Sanierungsarbeiten am gemeinsamen Gebäude der Gemeindeverwaltung/Volksbankgeschäftsstelle eine Elektrotankstelle für E-Bikes und E-Autos als Voraussetzung für die Neu/Ersatzbeschaffung von Hybrid – und reinen Elektrofahrzeugen (E-Bike und PKW) für die Gemeindeverwaltung zu installieren.

Begründung:

Der Antrag der ÜBE/FWG erhält keinen Adressaten für die Umsetzung und ist schon rein formal nicht zulässig und nicht umsetzbar. Ihm fehlt aber auch die Praxistauglichkeit, denn er ist ohne die Tankmöglichkeit nicht wirklich sinnvoll. Auch müssen Einsatzfahrzeuge z.B. in der Abwasser – und Wasserversorgung rund um die Uhr einsetzbar sein. Alle Fahrzeuge umzustellen mag da noch zu früh sein. Die SPD und die Grünen unterstützen aber die Zielsetzung und tragen mit ihrem Antrag zu einer durchdachten Umsetzung bei.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimme(n), 2 Gegenstimme(n), 11 Stimmenthaltung(en) – Damit wurde der Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion „Grüne/Bündnis 90“ beschlossen.

16.	Große Anfrage der ÜBE-FWG Fraktion vom 10.06.2021 Stand Anzahl der Hundehaltung in der Gemeinde Ebsdorfergrund	(VL-300/2021)
-----	---	---------------

Fragen an den Gemeindevorstand:

1. Wieviele Hunde waren zum 01.01.2020 gemeldet, wie hoch war die Zahl zum 31.12.2020 und wie hoch ist der Stand zum 01.06.2021?
2. Wie verteilt sich der Gesamtstand der Hunde zum 01.06.2021 auf die Ortsteile?
3. Wie viele der Hunde (Stand 01.06.2021) sind steuerfrei?

Die Fragen wurden durch den Gemeindevorstand wie folgt beantwortet:

1. Zum 1.1.2020 waren 816 Hunde gemeldet, zum 31.12.2020 waren 839 Hunde gemeldet und zum 1.6.2021 sind 862 Hunde gemeldet.
2. Dreihausen: 118, Roßberg 38, Heskem-Mölln 89, Wittelsberg 90, Beltershausen-Frauenberg 83, Ebsdorf 84, Hachborn 115, Ilschhausen 14, Leidenhofen 91, Rauschholzhausen 107 und Wermertshausen 33.
3. Es sind zum Stand 1.6.2021 28 Hunde steuerfrei.

17.	Große Anfrage der ÜBE-FWG Fraktion vom 08.06.2021 Plakatwerbung an Straßenlampen im Gemeindegebiet für die Aktion „MeinOrt-App“ und für die Aktion „Kein Müll im Grund“	(VL-301/2021)
-----	--	---------------

Beschluss:

Frage an den Gemeindevorstand:

1. Mit welcher Begründung durften die Plakate der Werbeaktionen „MeinOrt-App“ und „Kein Müll im Grund“ an farbigen Straßenlampen angebracht werden und der ÜBE-FWG Ebsdorfergrund wurde die Plakatwerbung an farbigen Straßenlampen verboten?
2. Wer innerhalb der Gemeindeverwaltung legt die Auflagen zur Plakatwerbung fest, gibt es hier unterschiedliche Vorgaben je nach Antragsteller?
3. Welche Beschädigungen hatte man bei der Plakataktion der ÜBE-FWG Ebsdorfergrund erwartet?

Die Fragen wurden durch den Gemeindevorstand wie folgt beantwortet:

1. Als erstes möchte der Gemeindevorstand feststellen, dass alle Parteien bei der jüngsten Kommunalwahl gleich behandelt wurden und nicht nur die ÜBE-FWG diese Auflage bekam.
Der Servicehof hat diese Regelung, die für alle galt, nicht beachtet. Zwischenzeitlich wurde die Auflage durch Beschluss des Gemeindevorstandes gestrichen. Hintergrund der früheren Praxis war, dass bei Einführung der ersten bzw. farbigen Straßenlampen die Plakate und die Anbringung anders waren als heute und Beschädigungen zu befürchten waren. Damals gab es auch genügend andere Plakatierungsgelegenheiten. Das hat sich mit der Zeit geändert. Die heutigen Plakate sind leicht, die Kabelbinder beschädigen nicht mehr und die farbigen Straßenlampen sind mehr geworden und die Plakatierungsgelegenheiten weniger. Deshalb war eine Änderung der Auflage überfällig und sinnvoll. Diese wurde am 23.6.2021 im Gemeindevorstand beschlossen.
2. Innerhalb der Gemeindeverwaltung werden die Anträge auf Plakatwerbung ohne Unterschied gleich behandelt. Der Gemeindevorstand ist zuständig.
3. siehe Beantwortung Frage 1

18.	Bekanntgabe überplanmäßiger Ausgaben
-----	---

Bei der Investitionsnummer I120101003 Ausbau Straßen, Wege, Plätze gab es eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 24.000 Euro für die Auftragsvergabe für die

Ergänzungsplanungen bezüglich einer Stichstraße und eines Gehweges. Die Deckung erfolgt durch Erstattung von der Interkom GmbH.

Gez.

Wilfried Eucker
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Gez.

Carina Greb-Zimmermann
Schriftführerin